

ABENDATELIER

Einen Ort der Inspiration, des Austausches über Kunst und des Experimentierens möchte ich mit meinem Abendatelier für alle kunst- und kreativbegeisterten Erwachsenen schaffen. In entspannter Runde wollen wir bei einem Glas Wein oder einem Becher Tee über Kunstwerke plaudern und schöpferische Impulse in die Tat umsetzen. Neugierde, Offenheit und Spaß am Ausprobieren dürfen gerne „mitgebracht“ werden, ansonsten sind keine Vorkenntnisse oder speziellen künstlerischen Begabungen erforderlich!

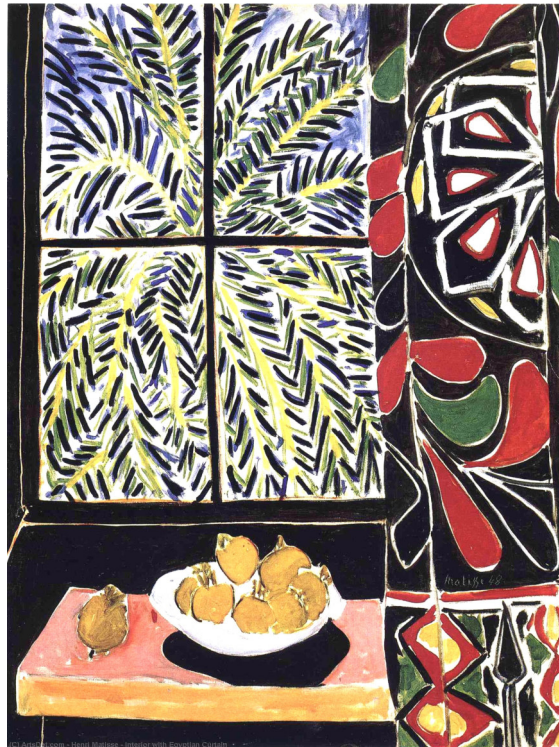


Jeder Abend ist einem Kunstwerk gewidmet, das zunächst unvoreingenommen (und möglichst ohne Hintergrundwissen), gemeinsam betrachtet wird. Der Fokus liegt auf den ganz persönlichen Empfindungen und Gedanken, die das Gemälde in uns auslöst. Erst im nächsten Schritt werden Informationen zur Künstlerin/zum Künstler gegeben, Hintergründe zur Entstehung des Bildes erläutert und tiefergehende Analysen angestellt. Anschließend wollen wir uns von dem Gesehenen und Gefühlten anregen lassen. Dabei können die Gedanken, Ideen und Assoziationen, die das Kunstwerk in uns ausgelöst hat, zu einem eigenen Werk verarbeitet werden. Hier beginnt der kreative Prozess. Dieser kann in einer Malerei münden, einer Skulptur, einer Zeichnung, einer Collage oder etwas ganz anderem...

Christina Kaul

Wilschenbrucher Weg 38 • 21335 Lüneburg • Tel: 04131-38761

kaul@christinakaul.de • www.christinakaul.de



Das ABENDATELIER findet einmal monatlich an einem Mittwoch von 19.00 – 22.00 Uhr statt. Die Kosten betragen pro Person pro Abend 65,-- €. Die Termine können einzeln gebucht werden. Das Material + ein Glas Wein, Tee und Kaffee sind inclusive. Anmeldungen bitte telefonisch unter 04131-38761 oder per Mail an kaul@christinakaul.de. Ich freue mich auf angeregte Abendstunden im Atelier!



Christina Kaul
Wilschenbrucher Weg 38 • 21335 Lüneburg • Tel: 04131-38761
kaul@christinakaul.de • www.christinakaul.de

ABENDATELIER 2025 – TERMINE

29.01.2025 Ernst Ludwig Kirchner „Das Wohnzimmer“, 1923

Zwischen 1918 und 1923 lebte Ernst Ludwig Kirchner in Davos Frauenkirch im Haus „In den Lärchen“. Hier entstand „Das Wohnzimmer“, ein gemütlich wirkendes Ambiente in kraftvollen Farben, das Kirchner konzentriert bei seiner Arbeit zeigt. Das Werk lädt förmlich dazu ein, zahlreiche Details zu entdecken und sich ein genaueres Bild vom Künstler zu machen.

Wer Lust hat, bringt bitte ein eigenes Foto von sich in seinem Wohnzimmer mit. (Abbildung auf dem Smartphone reicht aus)

26.02.2025 Gabriele Münter „Frühstück der Vögel“, 1934

Gabriele Münters atmosphärisch dichtes Werk „Frühstück der Vögel“, ist eine eindrucksvolle Kombination aus Portrait, Genreszene, Interieur und Landschaft. Wer mag, fotografiert vorab einige Winter-Szenen, die gleichberechtigt Innenraum und Außenraum darstellen, also Situationen, die durch ein Fenster oder eine offenstehende Tür aufgenommen sind. (Foto auf dem Smartphone reicht aus)

26.03.2025 Rachel Ruysch „Blumenstillleben“, 1698

Rachel Ruysch, die Tochter eines Professors für Botanik, war eine der gefragtesten Stilllebenmalerinnen ihrer Zeit. Auf dem Gemälde arrangiert sie einen Blumenstrauß locker in einer Vase und ergänzt die Komposition mit verschiedenen Insekten.

Die persönliche Lieblingsblume kann zum Kurstermin mitgebracht werden...

23.04.2025 Lovis Corinth „Vierwaldstätter See am Nachmittag“, 1924

Lovis Corinths Gemälde von der Nachmittagsstimmung des Vierwaldstätter Sees wird dominiert von zahlreichen Blautönen, die mit lockerem Pinselstrich aufgetragen sind und Lust auf eigene malerische Experimente machen. Diese Ansicht malte Corinth aus dem traditionsreichen, direkt am Wasser gelegenen Hotel Schweizer Hof in Luzern. Wer hat, bringt gerne eine Landschaftsfoto mit. (Abbildung auf dem Smartphone ist auch in Ordnung)

21.05.2025 Helen Frankenthaler „Flirt“, 1995

Die in Pastellfarben gestaltete Arbeit „Flirt“ der US-amerikanischen Farbfeldmalerin Helen Frankenthaler passt thematisch und farblich wunderbar in den Wonnemonat Mai.

Im Vorfeld können pastellfarbene Papiere (gerne mit Gebrauchsspuren) gesammelt und mitgebracht werden.

Christina Kaul

Wilschenbrucher Weg 38 • 21335 Lüneburg • Tel: 04131-38761

kaul@christinakaul.de • www.christinakaul.de

25.06.2025 Paula Modersohn-Becker „Alte Armenhuslerin mit Glaskugel und Mohnblumen“, 1907

Paula Modersohn-Beckers Portrait von „Mutter Dreibein“ lebt nicht nur von seiner besonderen Farbgebung, auch die symbolischen Bedeutungen einiger Bildelemente tragen zur Spannung dieses Werks bei.

27.08.2025 Mark Rothko „White Center (Yellow, Pink and Lavender on Rose)“, 1950

Mark Rothkos kraftvolle Farbfeldmalerei „White Center“ aus dem Jahr 1950 lässt uns über die Bedeutung des Weiß nachdenken und inspiriert zu eigener Malerei in vielen übereinanderliegenden Farbschichten. Gerne kann dafür eine größere Leinwand mitgebracht werden. (Z.B.40 x 60 cm)

24.09.2025 Sophie Taeuber-Arp „Flug“, 1937

Sophie Taeuber-Arps dreidimensionale Komposition „Flug“ bekommt durch überlappende Elemente eine optische Tiefe. Auch die Farbigkeit dieses Rundreliefs ist typisch für die Künstlerin, klar und überzeugend. Angeregt von diesem Werk wollen wir plastisch arbeiten und mit Gips modellieren, auch die farbliche Gestaltung wird ihren Anteil haben. Bitte feste Pappe mitbringen.

29.10.2025 Paul Klee „Kamel in rhythmischer Baumlandschaft“, 1920

Dieses Bild Paul Klees zählt nicht von ungefähr zu seinen Hauptwerken. Die Malerei ist vieles zugleich, einerseits gegenständlich, andererseits abstrakt. In das Gemälde wollen wir uns einfühlen und einhren, denn es erlaubt auch klangliche Assoziationen... Die rhythmischen Elemente in Klees Werk laden förmlich zu Druckexperimenten ein, die mit Malerei kombiniert werden können.

26.11.2025 Giorgio Morandi „Natura morta“, 1956

Die Stille ausstrahlenden Werke des Bologneser Malers Giorgio Morandi faszinieren uns im grauen November und lassen uns entdecken, welche Nuancierungen dieser feine Farbton bietet.

Bitte 2 – 3 persönliche Gegenstände für die Komposition eines eigenen Stilllebens mitbringen...

Christina Kaul

Wilschenbrucher Weg 38 • 21335 Lüneburg • Tel: 04131-38761

kaul@christinakaul.de • www.christinakaul.de